

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Vampyr**

**Marschner, Heinrich  
Wohlbrück, Wilhelm August**

**Leipzig, [1896]**

Auftritt II

[urn:nbn:de:bsz:31-81802](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-81802)

Lichtscheu in der Mitternacht,  
 Wenn nur Angst und Bosheit wacht,  
 Schleichen wir beim Mondenschein  
 In die finstre Klust hinein.  
 Schlange, Natter hör' ich zischen,  
 Irrlicht flackert froh dazwischen,  
 Molche, Kröten, schwarze Katzen,  
 Kobold, Hexen, Teufelsfräzen  
 Kommt und schlingt den muntern Reihn!  
 Hul' und Uhu, ihr sollt schrein,  
 Kommt und schließt den muntern Reihn!  
 Hul' und Uhu, ihr sollt schrein,  
 So, hoho! hoho! joho! hoho! hoho!

(Die Höhle im Hintergrunde öffnet sich.)

**Der Vampyrmeister und Lord Ruthwen** (erscheinen aus der Tiefe  
 des Höhlenganges auf einem Wagen in Form einer großen Fledermaus,  
 beim Näherkommen immer stärker grün und gelb beleuchtet).

**Geisterchor.** Lichtscheu in der Mitternacht,  
 Wenn nur Angst und Bosheit wacht,  
 Schleichen wir beim Mondenschein  
 In die finstre Klust hinein.  
 Ihr Hexen und Geister,  
 Schlingt fröhlich den Reihn,  
 Bald wird unser Meister  
 Hier bei uns sein, hier bei uns sein!  
 Kommt und schließt den muntern Reihn,  
 Hul' und Uhu, ihr sollt schrein,  
 Joho, joho, joho! — Joho, joho, joho! —  
 Heiße, heiße, heiße, joho!

(Sie stehen plötzlich still.)

**Zweiter Auftritt.**

Die Vorigen. Lord Ruthwen. Der Vampyrmeister.

**Geisterchor.** Dort nahet der Meister  
 Im falben Feuerschein!

(Es beginnt starker Donner und Blitz.)

(Der Wagen hat den Höhleneingang erreicht und kommt nach vorn bis zu dem Felsblock in der Mitte, bei welchem er mit einem starken Tamtamschlage hält.)

(Der Mond verfinstert sich und wird blutrot, ein gelber Schein überflutet die Felsgegend, die blaugrüne Beleuchtung verschwindet.)

**Der Vampyrmeister** (wird vom Souffleur aus sahlgrün beleuchtet).  
**Ruthwen** und **der Vampyrmeister** (steigen, wenn der Wagen am Felsblock in der Mitte vorn angelangt ist, auf den Felsblock).

**Gnomen** (schieben den leeren Wagen langsam in die Höhle zurück).  
**Ruthwen** (steigt nach rechts hinunter in den Vordergrund).

#### Metodram.

**Vampyrmeister** (spricht und zeigt auf Ruthwen).

Dieser hier, der schon verfallen

Unserm Dienste ist,

Wünscht noch eine kurze Frist

Unter den freien Menschen zu wallen.

Sein Begehren sei bewillet,

Wenn er seinen Schwur erfüllet,

Wenn bis künft'ge Mitternacht

Er drei Opfer uns gebracht:

Für drei Bräute, zart und rein,

Soll dem Vampyr ein Jahr bewilligt sein!

**Ruthwen** (beschwört den Vampyrmeister, singt).

Bei der Urkraft alles Bösen

Schwör' ich Euch, mein Wort zu lösen;

Doch fliehet diesen Aufenthalt,

Denn eins der Opfer naht sich bald!

**Vampyrmeister** (versinkt mit dem Felsblock unter Donner, Blitz und aufsteigendem Dampf).

(Das sahle Licht verlischt.)

(Der Mond leuchtet wieder halbhell, ebenso erscheint der blau-grüne Schimmer wieder.)

**Ruthwen** (tritt einen Schritt vor und steht bei dem Geisterchor regungslos in der Mitte).